



Tennisclub Meerholz e.V.

tcm – saison / report 2020

Ausgabe 52 - offizielle Vereinsmitteilungen des Tennisclub Meerholz e.V. - Dezember 2020



Der Verein gratuliert ...



Helmut Stohr zum 80. Geburtstag



Herausgeber:
Tennisclub Meerholz e.V.
Am Viadukt 14
63571 Gelnhausen-Meerholz
www.tcmeerholz.de



Chefsache

Liebe Tennisfreunde,

Weihnachten steht vor der Tür und wir haben´s uns zuhause wieder warm und gemütlich gemacht. Eine ganz besondere Saison liegt hinter uns und was liegt vor uns?

Zum Ausklang dieser Saison möchte ich allen Danken, die unserem tcm treu geblieben sind. Wir hatten trotz der Corona-Beschränkungen das große Glück unseren Sport ohne größere Einschränkungen ausüben zu dürfen. Auch aktuell sind viele Bereiche unserer Gesellschaft mit dem zweiten Lockdown runtergefahren, aber wir dürfen zum Glück eingeschränkt spielen, wenn auch nur Einzel oder Familiendoppel, aber immerhin.

Gesellschaftlich durften wir zumindest unsere Terrasse nutzen. Der Kioskverkauf war besser als erwartet. Auch wenn´s mal draußen danach etwas kühler wurde, haben Jacken und Decken geholfen uns das Miteinander wohligh zu machen. Auch konnten wir mit Verspätung die Teamtennisrunde ausspielen. Einige Mannschaften haben das mit viel Spaß und Einsatz genutzt. Die Vereinsmeisterschaften unserer Jugend waren ebenso ein sportliches Highlight (mehr dazu im Sportteil). Darüber hinaus mussten wir unsere Vereinsangebote ruhen lassen. Alle geplanten Vereinsfeiern, Herbstwanderung, Vorträge konnten wir nicht anbieten.

Hatten wir doch mit der letzten Jahreshauptversammlung mit Sylvia, Barbara, Sabine und Ulla eine neue tatkräftige Gruppe für Vereinsheim und Vergnügen gewinnen können. Sie hatten dann andere Schwerpunkte zu bewältigen, denn die im April/Mai ständig neuen Vorgaben in Sachen Pandemie waren eine echte Herausforderung für alle Verantwortlichen. Auch unsere Trainer wurden mit Beginn der Saison durch den Trainingsstop unmittelbar betroffen. Das änderte sich zwar auch wieder, doch aktuell wurde das Training wieder deutlich reduziert bedingt durch Vorgaben des Landes und unserem Verband.

Die Sandplätze konnten wir bis Anfang November, bis zum ersten Nachtfrost, bespielen.

Aktuell sind natürlich unsere beiden Allwetterplätze immer bespielbar, was auch für unser Kinder- und Jugendtraining eine sehr gute Alternative ist. Je nach Wetter und Temperatur gibt es manchmal sogar Wartezeiten.

Eine weitere personelle Veränderung gab es im Bereich des Platzwartes. Johannes Fast aus Meerholz hat sich schnell eingearbeitet und hat die Anlage bereits fest im Griff. Alles ist ordentlich und die Plätze waren immer in einem sehr gepflegten Zustand.

Die Neubesetzung für die Clubhausreinigung erwies sich allerdings als Problemfall. Da müssen wir für die kommende Saison eine neue personelle Lösung finden. Zwischenzeitlich hat uns unsere liebe vertraute Karin ausgeholfen.

Unsere Vorstandssitzungen hatten wir überwiegend im Freien durchgeführt, natürlich immer mit dem gebotenen Abstand. Die Vereinsgeschäfte konnten wir ohne Ausnahmen wie gewohnt erledigen. Es gab einige Neueintritte, aber gerade in den letzten Wochen auch wieder Austritte. Das hält sich etwa die Waage, zeigt uns aber immer wieder, in jedem Jahr Werbung für unseren Sport machen zu müssen. Finanziell brauchen wir uns auch keine Sorgen zu machen. Durch wiederum sehr gutes wirtschaften, geringere Ausgaben und trotzdem noch guten „Kioskverkauf“, können wir davon ausgehen, dass wir über unserem Etatentwurf vom Februar liegen werden.

Auch hat unsere Corona-Beauftragte Ute ihren zusätzlichen Job ganz prima gemacht. Sie konnte natürlich auch auf gute Unterstützung (Gesamtvorstand) bauen.

...



SPORT WOLF

Lohmühlenweg 29 · 63571 Gelnhausen
www.sport-wolf.de

Die Trainer achten auch bei den Trainingsangeboten auf die Einhaltung der Vorgaben.

Trotzdem bleibt immer ein gewisses Risiko, ob im Trainingsbetrieb oder im Spielbetrieb auf unserer Anlage.

Wir müssen alle darauf achten, dass wir gegenseitig unsere Risiken minimieren. Aktuell haben wir leider wieder deutlich höhere Infektionszahlen (nicht im Club, aber in unserem Umfeld). Hoffen wir, dass die Beschränkungen in unserem täglichen Leben den nötigen Erfolg bringen und wir in Kombination mit den kommenden Impfstoffen eine Lösung für die Zukunft bekommen. Das ist noch ein weiter Weg aber es gibt Licht am Horizont. Der uns vertraute Weihnachtsstern gibt uns in diesen Tagen ein ganz besonderes Zeichen der Hoffnung und hoffentlich auch ein Zeichen der baldigen Erlösung...

Ob es einen Neujahrsempfang in 2021 geben wird ist eher unwahrscheinlich. Wir melden uns sicher in 2021 wieder bei unseren Mitgliedern, wenn es Neues geben sollte. Aktuelles findet Ihr auf unserer homepage.

Ich wünsche Euch allen ein gesundes und besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Eurer Lieben. Wünschen wir uns für den Jahreswechsel wieder Normalität, gewohnte soziale Kontakte und Unbeschwertheit. Allen vor Allem natürlich Gesundheit!

Wir sehen uns bald wieder...

Es grüßt Sie/Euch Ihr/Euer 1. Vorsitzender
Bernd Winter

DESIGNBÄDER.COM

QUALITÄT MADE IN GERMANY | BADMÖBEL DIREKT VOM HERSTELLER



GRÖßER. BESSER. SCHÖNER.
Besuchen Sie uns!



Wir sind für Sie da

Montag bis Samstag:
Im Kaufhaus 9-18 Uhr und
im EDEKA-Markt 7-21 Uhr.

Lauber

Kaufhaus Lauber:
Hanauer Landstr. 18
GN-Meerholz, Tel. 06051 9669-0
www.kaufhaus-lauber.de

EDEKA Lauber:
Am Bruchweg 3, GN-Meerholz
Telefon: 06051 61763-0
www.edeka-lauber.de

Zum 80. Geburtstag von Helmut Stohr - von Klaus Waldschmidt

Fast unbemerkt ging er vorüber, der 8. November 2020. Der Tag an dem unser 2. Ehrenpräsident 80 Jahre wurde. Der Kalender hatte dafür sogar einen Sonntag vorgemerkt. - Doch die Regie führte - wie schon das ganze Jahr über - die unbarmherzige Pandemie mit den inzwischen gar nicht mehr so schönen Namen "Corona". Zuvor war er uns nur als "Krone" oder "Kranz" geläufig. Und dies hätten sogar ehrende Worte für den Jubilar sein können bei einer Feier an diesem Tag. Helmut Stohr prägte nicht nur das Gesicht des Tennisclubs Meerholz, sondern er war selbst dieses Gesicht. Wenn unser Club in weniger als 3 Jahren sein 50-jähriges Jubiläum feiert, so kann Helmut nicht nur auf eine genauso lange Mitgliedschaft zurückblicken, sondern auch auf eine Tätigkeit, die man am sonst von einem Lotsen kennt. Wenn man von einem Verein wie von einem Schiff spricht (ein häufig verwendeter Vergleich), so war Helmut stets an Deck, sowohl als Lotse, Steuermann und Kapitän.



In der Vereinssprache heißt das: Er durchlief nahezu alle Vorstandsämter. Er war zweimal Sportwart, 2. Vorsitzender, 15 Jahre Präsident und in den letzten 10 Jahren führte er die Kasse. Man konnte sich immer auf ihn verlassen. Seiner

Weitsicht und seinem bedächtigen Handeln verdankt der Verein sein ausgezeichnetes Image in weiten Sportkreisen als auch in der Öffentlichkeit.

Wenn es doch einmal kritisch wurde,



so stopfte Helmut in aller Ruhe sein Pfeifchen, tat einen langen Zug und gab dann die richtige Richtung an.

Alle mit denen Helmut enger zusammen war, schätzen vor allem seine unwandelbare Freundschaft. Bei solchen schon genannten Eigenschaften nimmt es auch nicht wunder, dass er fast jedes Jahr die clubinterne Skatmeisterschaft gewann. Zwar ging es hier nicht um eine Krone oder einen Kranz sondern um einen schlichten Wanderpokal, der fast nie seinen Besitzer wechselte.

Klaus Waldschmidt

Ein Dankeschön an alle Mitglieder

Als die Saison 2020 begann, standen Vorstand und Mitglieder bereits vor großen Herausforderungen. Neben den Einschränkungen, die uns bereits im privaten und beruflichen Umfeld trafen, drohte auch für unseren geliebten Tennissport eine Zwangspause. „Können wir dieses Jahr überhaupt Tennis spielen?“ Statt Planung von Schleifchen- und LK-Turnier, Vortragsreihe und Saisonöffnung musste der Vorstand die Bewirtschaftung des Clubhauses und die Durchführung von Training und Medenrunde unter Einhaltung der Hygienevorgaben organisieren. Und dies bei ständig wechselnden Vorgaben und Richtlinien seitens des Landes und des HTV.

Mit unserem Sport haben wir bislang allerdings ziemlich viel Glück gehabt. Und es wird uns im-

mer bewusster, wie wichtig die gemeinsame Ausübung des Tennissports für Körper und Seele ist.

Dass es beim TV Meerholz so gut lief, das hat der Verein vor allem auch den Mitgliedern – also EUCH – zu verdanken. Stabile Mitgliederzahlen und trotz „Kioskverkauf“ solide Thekendiensteinnahmen sprechen hier für sich.

Ein großes Dankeschön an alle Mitglieder, die ihren Beitrag als Mitglied nicht in Frage gestellt haben, sondern sich ihrer Verantwortung als Mitglied des Vereins gestellt haben und auch weiterhin stellen.

Kristin Haunold




Mitgliederverwaltung / Impressum

Für aktuelle Vereinsinfos und für das Thekendienstprogramm benötigen wir stets eure aktuelle Mailadresse. Änderungen der Mailadresse, der Postanschrift und/oder der Bankverbindung bitte umgehend der Geschäftsstelle melden.

Impressum:

Tennisclub Meerholz e.V.

Geschäftsstelle

Helmut Stohr

Untere Röde 50

63571 Gelnhausen-Meerholz

Telefon: 06051-68246

Mail: helmut-stohr@t-online.de

Vereinsregister:

Amtsgericht Hanau – VR 3390

Redaktionsleitung:

Kristin Haunold (Pressewartin) verantwortlich für Redaktion und Anzeigenwerbung

Tel. 06051/66473

Druck: Bildungsforum Obernbург



Medenrunde Sommer 2020

Die Medenrunde 2020 ist nun offiziell beendet und brachte für den TC Meerholz viel Erfolg und Erfahrung mit sich.

Die Damen (Bezirksliga A) stellten sich in diesem Jahr neu auf und testeten viele verschiedene Aufstellungen im Einzel und Doppel aus. Da hier das Ziel der Spielpraxis im Vordergrund stand, ist auch jetzt bei der Rückbetrachtung der Saison nicht der Tabellenplatz (Platz 9) sondern der Einsatz von insgesamt 7 Spielerinnen hervorzuheben. Ebenfalls erwähnenswert ist die nahezu tadellose Bilanz des Neuzugangs Michelle Weitzel (11:3) und die ersten Siege in der Medenrunde für Alina Gall.

Die Damen 40 zeigten sich gut eingespielt und stark aufgestellt und sicherten sich den 2. Platz in der Bezirksliga A, die beste Position aller Mannschaften des TC Meerholz in der Sommersaison 2020. Einzig und allein dem Aufsteiger THC Hanau II musste man sich geschlagen geben. Besonders hervorzuheben ist die Doppelstärke der Damenmannschaft um Mannschaftsführerin Sylvia Wilhelm: Sie verloren nur gegen benannten Aufsteiger ein einziges Doppel (und dieses denkbar knapp im 3. Satz) in 5 Saisonspielen (Doppelbilanz: 9:1).

Die Herren I (Bezirksoberliga) gingen dieses Jahr als generationsübergreifende Mannschaft an den Start. So spielten aus insgesamt 4 Jahrzehnten Spieler in den 7 Matches mit und konnten am Ende den 4. Tabellenplatz erringen. Bis zum vorletzten Spieltag musste man sich nur dem klaren Aufstiegsfavoriten TC Offenbach geschlagen geben, dann kamen Personalprobleme und Verletzungsspech dazu und man verlor die letzten beiden Spiele unglücklich. „Auch die Verletzungen und der 4. Tabellenplatz, der nicht ganz unserer Vorstellung entspricht, drückt unsere Stimmung nicht. Wir kennen uns nun nach 2 Saisons als Mannschaft besser und wissen, was wir trainieren müssen, um nächstes Jahr wieder anzugreifen“, so Mannschaftsführer Erik Grützner.

Ebenfalls auf den 4. Platz kämpften sich die Herren II in der Kreisliga A, die sich auch durch eine

große Altersamplitude auszeichnete. Wie auch in der Damenmannschaft stand für die Herren II ebenfalls die Spielpraxis vor der Endplatzierung, weshalb 8 eingesetzte Spieler und unzählige ausprobierte Doppelpaarungen durchaus erwähnenswert sind. Im Winter wird jetzt weiter an der gemeinsamen Taktik gefeilt, sodass wir sehr auf die nächste Saison gespannt sein können.

Die Saison der Herren 50 II in der Bezirksliga A zeichnete sich durch gerade einmal 3 Gegner aus, gegen die in einer echten Hin- und Rückrunde jeweils zuhause als auch auswärts gespielt wurde. Am Ende dieser interessanten Saison steht unsere Herren 50 II auf dem 3. Platz. Besonders hervorzuheben sind die guten Einzelbilanzen des Mannschaftsführers Achim Marx (4:1) und von Carsten Hofmann (4:0). Letzterer bestritt, nachdem er letztes Jahr sporadisch eingesetzt wurde seine erste Saison als Stammspieler nach langer Pause.



Wir gratulieren allen Mannschaften zu diesen guten Ergebnissen.

Die Stimmung bei allen Medenspielen, ob daheim auf unserer Anlage in Meerholz oder auswärts im Tennisbezirk Offenbach, war auch im Rahmen der Corona-Regelungen sehr gut. Statt selbstgekohtem Essen gab es bestellte Pizza oder Döner, der traditionelle Handshake nach einem Match wurde durch ein Abklatschen der Schläger ersetzt und auf der Terrasse hielt man etwas mehr Abstand als sonst. Dies alles tat der Freude über die Möglichkeit des Wettbewerbs keinerlei Abbruch und so sind wir sehr froh auch im „Corona-Jahr“ eine so schöne und erfolgreiche Tennissaison gehabt zu haben. ...

Wie bereits vor der Saison festgelegt, nahmen alle Mannschaften des TC Meerholz auf Landesebene (Damen 30, Herren 50 I, Herren 60) aufgrund der Corona-Beschränkungen und der daherkommenden Änderungen des Spielbetriebs nicht an der Medenrunde teil. Doch auch für diese Mannschaften kann nicht von einer „verlorenen Saison“ gesprochen werden, ganz im Gegenteil. Auch diese 3 Mannschaften trainierten die ganze Sommersaison fleißig durch, so viel, dass der Reservierungsumfang der Trainingsplätze zur Mitte des Sommers erweitert werden musste. Wir sind sehr gespannt was das in der nächsten Saison bringen wird.

Erik Grützner (Sportwart)



Trainerin Ute und Sportwart Erik mit Vadim Metelev und Markus Brachtl nach einem Showmatch bei den Jugendclubmeisterschaften



Die tcm Hobbyspieler



Medenrunde Winter 2020/2021

Geplant war auch in diesem Jahr, dass 3 Mannschaften des TC Meerholz in der Wintermedenrunde 2020/2021 antreten. Aktuell hat die Runde allerdings noch nicht begonnen. Die Planung sah folgendes vor:

Zwei Herrenmannschaften versuchen dieses Jahr beide in der Bezirksliga A ihr Glück. Bei jeweils 5 Spielen gehen die Erwartungshaltung allerdings etwas auseinander. Während die Herren I das Ziel der Tabellenspitze anpeilt, möchte die Herren II weiterhin gemeinsam als Mannschaft Spielpraxis erlangen. Wir sind sehr gespannt, ob beide Ziele erreicht werden können.

Als 3. Mannschaft gehen die 50 II im bereits 3. Jahr an den Start. In bekannter Aufstellung versuchen sie bei insgesamt 6 Spielen in der Bezirks-

liga A möglichst viele zu gewinnen.

Wir wünschen allen Mannschaften möglichst großen Erfolg und hoffen auf eine verletzungsfreie und spaßbereitende Wintermedenrunde.

Informationen zur Wintermedenrunde: Aufgrund der großen Anzahl von Anmeldungen für die Wintermedenrunde (190) wird erstmals an 4 Standorten im TB Offenbach gespielt. Des Weiteren musste die Spiellänge des Doppels angepasst werden: Die Matches beginnen bei 2:2 und es wird mit der No-AD-Regel gespielt (bei Einstand entscheidet der nächste Punkt). Wir sind gespannt, wie diese Änderungen zur Sommersaison bei den Spielern ankommen.

Erik Grützner (Sportwart)

Ferien-Intensivtraining der Jugend



In diesem Jahr fand aufgrund der besonderen Situation der Corona Pandemie kein normales Tenniscamp statt, sondern ein Intensivtraining in kleineren Gruppen halbtägig. Insgesamt nahmen 40 Kinder und Jugendliche daran teil, die jeweils entweder vormittags von 9.30-13 Uhr oder von 14-17.30 Uhr mit insgesamt 7 Trainern der Region trainierten. Somit waren nie zuviele Kinder auf der Anlage und man konnte entsprechend die Abstandsregeln einhalten. Organisiert wurde dies wie in den vergangenen Jahren von der Vereinstrainerin Ute Jost-Klemm.

Spaß hatten alle trotzdem nicht zu knapp, das warm up fand immer auf dem Sportplatz nebenan statt, hier wurden Konditraining und Aerobic

und Geschicklichkeitsübungen miteinander kombiniert. Anschließend fand dann das Technik- und Schlagtraining auf den Tennisplätzen statt.

20 Kinder trainierten vormittags und 20 Kinder nachmittags. Am Freitag fand ein Abschlussturnier statt, bei dem alle versuchten das erlernte umzusetzen. Danach gab es eine kleine Siegerehrung und viele glückliche Gesichter auf der Tennisanlage des TCM.

Es war anders als sonst, ohne Mittagessen und ohne Zelten und Flutlicht-Tennis bis in die Nacht.... Aber trotzdem mit viel Energie, motivierten Kindern und Trainern und ganz viel Spaß.

Ute Jost-Klemm





Jugend-Clubmeisterschaften 2020

Vom 11.-13.09.20 fanden bei strahlend blauem Himmel und hochsommerlichen Temperaturen unsere Jugend Clubmeisterschaften statt. Das Orga-Team aus Trainerin Ute Jost-Klemm, Jugendwartin Sybille Gudacker und Sportwart Erik Grützner hatte sich ein tolles Programm für die Kids einfallen lassen ...



DORN
MALERFACHBETRIEB

Tel.: 06051 69893
www.dorn-baudekoration.de

music'n more
Gottlieb-Daimler-Straße 1
63584 Gründau Lieblos

Instrumente - Zubehör - Noten
Musikschule & musikalische Früherziehung

Direkt an der A66, Ausfahrt Gründau Lieblos
Gleich neben MEDIA MARKT
www.musicnmore.de

Jugend-Clubmeisterschaften 2020



Es ging los am Freitag Nachmittag mit den ersten Spielen innerhalb jeder Altersgruppe. Ausgespielt wurden die Clubmeister in der U 9, U 10, U 12, U 15 und U 18 jeweils männlich u weiblich, teilweise auch noch Doppel Konkurrenzen.



Am Samstag ging es ab 10 h weiter bis in den späten Nachmittag. Es wurden Gruppenspiele gemacht, damit jedes Kind mindestens zweimal spielen konnte. Ab 19 Uhr versammelten sich dann alle Teilnehmer auf der Terrasse, um einem

kleinen Schaukampf der Trainer im Doppel zuzuschauen. Hier spielten Ute Jost-Klemm mit Erik Grützner gegen Vadim Metelev und Markus Brachtl. Die Kids umjubelten diverse Spielzüge und schauten gebannt zu. Danach spielten alle anwesenden Kids noch ein Turnier im Kleinfeld auf den oberen 3 Plätzen mit Flutlicht. Es lief dazu Party Musik und alle hatten viel Spaß.

Am Sonntag ging es um 10 h weiter mit den restlichen Spielen : Doppel, Halbfinale und Finale in allen Konkurrenzen. Es gab viele spannende Matches zu sehen. Ein Highlight war auch das Endspiel der U 9 Kids Fabian Maus und Gordej Eidmiller auf dem Center Court, die schon hervorragendes Tennis boten und reichlich Applaus erhielten für tolle Ballwechsel. Ab 16 h war Siegerehrung auf Platz 1, alle Teilnehmer erhielten eine Kleinigkeit als Anerkennung für ihr Engagement und ihre Leistungen. Die Sieger bekamen Pokale. Ein gelungenes Wochenende auf der Anlage des TCM.

Ute Jost-Klemm



Die Clubmeister



Sieger U 9 männlich: Fabian Maus, 2. Platz Gordej Eidmiller
Siegerin U 9 weiblich: Sophie Krakowiak, 2. Platz Annika Licher
Sieger U 10 männlich: Nolan Gabrisch, 2. Platz Jannik Günther
Siegerin U 12 weiblich : Elif Nur, 2. Platz Nila Müller
Sieger U 12 männlich : Tjaden Tornedde, 2. Platz Michael Wiens
Sieger U 15 männlich : Jan Marx, 2. Platz Rico Dehmer
Sieger U 18 männlich : Cris Munteanu, 2. Platz Tino Hofmann
Siegerin U 15/ U18: Zoe Wagener, 2. Platz Zoya Shuktueva



Sieger Doppel U 15 männlich : Jan Marx/Louis Wagener, 2. Platz Michael Wiens/Rafael Jahn

Sieger Doppel U 18 männlich : Cris Munteanu/Torben v. Gazali, 2. Platz Niklas Göbel/Tino Hofmann

Sieger Doppel U 18 weiblich : Carina Pfeiffer/Marijela Aleksic , 2. Platz Zoe Wagener/Zoya Shuktueva



Jugend-Freundschaftsspiel



Freundschaftsspiel der Jugend am 14.07.2020 gegen den TC Haitz
Aufgrund der entfallenen Medenrunde wurde von den Tennistrainerinnen Ute Jost-Klemm und Pamela Stahlhut ein Freundschaftsspiel organisiert. Alle Beteiligten konnten wichtige Spielpraxis für zukünftige Spiele unter Wettkampfbedingungen sammeln.

Sponsoring und Spenden

Ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren in dieser Zeitung und auf unserer Homepage für die Unterstützung der Jugendarbeit des Tennisclub Meerholz. Wir bitten unsere Mitglieder um Berücksichtigung dieser Firmen. Gerne begrüßen wir auch neue Anzeigenwerbungen - Hinweise zu den vielfältigen Fördermöglichkeiten findet ihr auf unserer Homepage entweder unter „Sponsoring“ oder über den entsprechenden Link in der Leiste der aktuellen Sponsoren.

Ein herzliches Dankeschön für die eingegangenen Geld- und Sachspenden an:

Dr. Dietmar Bechert, Ottmar Dorn, Klemens Großberger, Karlheinz Imhof, der SV Sparkassenversicherung Gelnhausen und den TV Hailer (Ballmaschine).

Unser Spendenkonto bei der VR Bank Bad Orb-Gelnhausen eG:

IBAN: DE53 5079 0000 0006 7258 56 (BIC: GE-NODE51GEL)

SEPA-Lastschrift-Einzug der Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2021: 15. Februar 2021



Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern und ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest, alles Gute und Gesundheit fürs Neue Jahr!